

„Naturpark Highlights des Monats“ im Naturpark Sparbach

DI Susanne Käfer, MSc

Projektbeschreibung

Der älteste Naturpark Österreichs liegt im südlichen Bereich des Wienerwaldes und wurde bereits im Jahr 1962 gegründet. Der Naturpark Sparbach im Wienerwald bietet seinen Besuchern heute ein Naturerlebnis der besonderen Art. Sanft werden Abenteuer-Erlebnisse für Kinder und Biedermeier-Romantik für Erwachsene mit den Naturangeboten des Areals verbunden.

Im Zuge der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Naturparks wurde im Jahr 2014 das Projekt „Naturpark Highlight des Monats“ konzipiert und laufend ausgebaut.

Der Naturpark Sparbach verfügt über eine Reihe von für den Naturschutz relevanten Besonderheiten, die sich in der Jahreszeitenabfolge ergeben, die den BesucherInnen näher gebracht werden sollen. Im Rahmen dieses Projekts sind jedoch nicht die bereits in der „phänomenalen Drehscheibe“ der Naturparke NÖ beschriebenen Naturpark-Tipps gemeint, sondern darüber hinausgehende Besonderheiten, die es im Naturpark Sparbach zu entdecken gibt.

Basierend auf vielen Streifzügen durch den Naturpark und den dabei getätigten Entdeckungen von vor allem aus Naturschutzsicht relevanter Tiere und Pflanzen, wurde ein Konzept erstellt, in dem in jedem Monat während der Naturparksaison eine Besonderheit – ein Highlight des Naturparks vorgestellt wird.

Dafür wurde im Jahr 2014 eine Infotafelvorlage erstellt und diese im Laufe des Jahres für jeden Monat der Naturparksaison mit aktuellen Inhalten gefüllt.

So entstanden in der Saison 2014 folgende Tafeln: *(Alle pdf-Dateien im Anhang)*

- April: Naturerwachen und Kinderstube
- Mai: Besondere Schönheiten im Naturpark
- Juni: Das große Krabbeln und Zirpen
- Juli: Der schwarze Germer – eine Rarität
- August: Flatterhafte Schönheiten
- September: Dirndlzeit ist's ...
- Oktober: Indian Summer



Schwarzer Germer
(Foto: Susanne Käfer)

Dieser Artikel entstand im Rahmen des Projekts „Biodiversität in den Österreichischen Naturparken“ des Verbandes der Naturparke Österreichs.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Im Jahr 2015 wurden ergänzende Tafeln konzipiert. Die Grundidee hierbei war, dass in jedem Monat ein pflanzliches UND ein tierisches Highlight vorgestellt werden sollte.

So entstanden im Jahr 2015 folgende Thementafeln: *(Alle pdf-Dateien im Anhang)*

- April: Was knofelt da so?
- Mai: Unkenrufe
- Juni: Wienerwaldwiesen
- Juli: Fledermäuse – Die Jäger der Nacht
- August: Lampions und tolle Kirschen
- September: ...und diese Laute sollen Weibchen anlocken? Brunftzeit beim Damwild
- Oktober: Es „rauscht“ im Wald...

Des Weiteren ist geplant, über diese Naturpark-Highlights eine kleine Broschüre zu erstellen. Diese Broschüre soll auch um die Themen Geschichte des Naturparks, die Biedermeierzeit, Schreiberlinge und Klecksler, Geologie, Bodenkunde, Auf Schatzsuche..., die Geschichte der Jagd u.a. erweitert werden (derzeit in Konzeption).

Die vorgestellten Infotafeln im Format A3 sind an der Infowand im Besucherzentrum und an der Außenwand des Naturparkkiosks am Abenteuerspielplatz montiert und werden monatlich getauscht. Ebenso werden die Naturpark-Highlights auf der Homepage des Naturparks vorgestellt und auf der Facebookseite des Naturparks gepostet.



Hirschkäfer (Foto: Susanne Käfer)

Organisation und Finanzierung

Die Grundidee und die ersten Tafeln stammen aus dem Jahr 2014, wurden dann im Jahr 2015 integraler Projektteil im eingereichten und mittlerweile genehmigten Biodiversitätsprojekts des Naturparkes.

Die Highlights begleiten den Naturpark und die BesucherInnen inzwischen in die dritte Saison und sollen, wie oben beschrieben, um die Broschüre ergänzt werden. Diese Schritte werden nunmehr über das LE Projekt abgedeckt.

Resümee

Ende September 2014 erhielt der Naturpark Sparbach für dieses Projekt die Auszeichnung als UNESCO Dekadenprojekt von der Österreichischen UNESCO Kommission verliehen. Im Jahr 2016 wurde das Projekt für den Energy Globe Award in der Kategorie Erde nominiert.

Es ist ein von den BesucherInnen mit Interesse wahrgenommenes Projekt: „Da tut sich jeden Monat was Neues im Naturpark“.



Ausgezeichnet von der
Österreichischen UNESCO-Kommission

Ausblick

Es ist geplant, über diese Naturpark-Highlights eine kleine Broschüre zu erstellen. (s.o.)

Schön wäre es auch, wenn die BesucherInnen animiert werden könnten, diese Highlights als Besonderheiten wahrzunehmen. Außerdem gibt es Überlegungen, die Themen (wo machbar) zum Teil des Besuchermonitorings zu machen, mit dem Gedanken, sie mit den Citizen Science Aktivitäten zu verknüpfen.

Service-Angaben



Naturpark Sparbach • DI Susanne Käfer, MSc

2393 Sparbach 1 • 2393 Sparbach 6

Tel.: ++43 (0) 2237 / 207 29 • E-Mail: naturpark@sfl.at und kaefer@sfl.at

Web: www.naturpark-sparbach.at